



33. Sitzung des IT-Planungsrates (22.10.2020 | Videokonferenz) Protokoll

Datum: 28.10.2020 · Zeit: 10:00 – 13:10 Uhr (Diskussionsforum von 09:00 – 10:00 Uhr)

Ort: Videokonferenz

Leitung: [REDACTED]

Anlagen:

- Teilnehmerliste (Anlage 1),

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

- „EfA-Spinnennetz“ (Anlage 5)

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

Stand: 28.10.2020

Kategorie A [Einführung]

TOP	Thema [Kategorie A]	Beschlussnr.	Quelle	BE
01	Begrüßung			
	<p><input checked="" type="checkbox"/> Begrüßung der Teilnehmenden durch den Vorsitz [REDACTED] begrüßt zur letzten Sitzung des IT-Planungsrates (IT-PLR) unter dem Vorsitz des Bundes. Er bedauert, bittet aber auch um Verständnis, dass aufgrund der Entwicklung der Corona-Infektionszahlen der Kaminabend abgesagt werden musste und die Sitzung ausschließlich als Videokonferenz stattfindet. [REDACTED] [REDACTED] [REDACTED] [REDACTED] [REDACTED] [REDACTED] [REDACTED]</p>			
	Ausscheidende Mitglieder / Neue Mitglieder			

TOP	Thema [Kategorie A]	Beschlusnr.	Quelle	BE
	Zum [REDACTED] ist [REDACTED] in den Ruhestand getreten. Die Vertretung für das Land [REDACTED] hat [REDACTED] übernommen.			
	Vertretung von Mitgliedern [REDACTED] [REDACTED] [REDACTED] [REDACTED]			
	Gäste keine			
	<input checked="" type="checkbox"/> Feststellung der Beschlussfähigkeit des Gremiums <input checked="" type="checkbox"/> Bitte um Einbringung etwaiger Protokollerklärungen im Anschluss an die Sitzung schriftlich gegenüber der Koordination IT-PLR			
	<input checked="" type="checkbox"/> Bestätigung des Protokolls der 32. Sitzung am 24.06.2020 sowie der Sondersitzung zum Konjunkturpaket am 09.09.2020			
	<input checked="" type="checkbox"/> Bestätigung des Protokolls der Sondersitzung zum Konjunkturpaket am 18.09.2020 [REDACTED] [REDACTED]			
	<input checked="" type="checkbox"/> Feststellung der finalen Tagesordnung Tagesordnungspunkt (TOP) 14 „Digitale Modernisierung der Pass- und Ausweisbeantragung“ wurde vom Bund zurückgezogen TOP 26 „Einheitliche Videokonferenzplattform IT-Planungsrat“ wurde von FITKO zurückgezogen HB verweist auf die kürzlich eingereichte Protokollnotiz zu TOP 2.4 „Nachnutzungsmodell FIT Store“ und zeigt sich einverstanden, den TOP auf die Grüne Liste zu nehmen.			
	<input checked="" type="checkbox"/> Protokollnotizen Es liegen zu folgenden TOPs Protokollnotizen vor und werden aufgenommen: - TOP 2.2: BY, HB - TOP 2.4: Bund - TOP 4: RP - TOP 6: Länder			
	<input checked="" type="checkbox"/> Grüne Liste (TOPs 2.3b, 2.4, 3, 4.1, 4.2, 5, 7, 8, 9, 10, 12, 13a, 13b, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24) wird bestätigt			

TOP	Thema [Kategorie B]	Ziel des TOP	Quelle	BE
	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="395 349 1396 616">> [Redacted] <li data-bbox="395 616 1396 728">» [Redacted] <li data-bbox="395 728 1396 1433">» [Redacted] <li data-bbox="395 1433 1396 1859">» [Redacted] 			
Hinweis	[Redacted]			

TOP	Thema [Kategorie B]	Ziel des TOP	Quelle	BE
	<p>[REDACTED]</p> <p>[REDACTED]</p> <p>[REDACTED]</p> <p>[REDACTED]</p>			
	<p>Stimmenverteilung entfällt</p>			
02.3	<p>Unternehmenskonto</p> <ul style="list-style-type: none"> › Ausarbeitung eines Feinkonzepts › 02.3a: Elster-Unternehmensportal (BY) › 02.3b: Unternehmensportal Bausteine 5/6 (HB) 	Beschluss 2020/41	Quelle 2020/23	BY/HB
	<p>Diskussion</p> <ul style="list-style-type: none"> › BY erläutert den BV zu TOP 02.3a. Im Nachgang zur AL-Runde habe man gemeinsam mit dem Bund den BV angepasst und lege diesen zur heutigen Beschlussfassung vor. Der Normenkontrollrat habe kürzlich erst die Wichtigkeit des Unternehmenskontos postuliert. 			
BV	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der IT-Planungsrat nimmt den Bericht des Berichterstatters zur Kenntnis. 2. Der IT-Planungsrat begrüßt die Überlegungen Bayerns zur Weiterentwicklung des ELSTER-Unternehmenskontos hin zu einer Infrastrukturkomponente für einen Single Point of Contact für die Wirtschaft in Deutschland. 3. Der IT-Planungsrat beauftragt den Freistaat Bayern die hierfür erforderlichen Anforderungen zu erheben. 4. Der IT-Planungsrat beauftragt den Freistaat Bayern, das Modul 1 des ELSTER-Unternehmenskontos im Sinne einer nutzerfreundlichen Anbindung unternehmensrelevanter Leistungen auf Basis der vorgelegten Aufwandsplanung weiterzuentwickeln. 			

TOP	Thema [Kategorie B]	Ziel des TOP	Quelle	BE
	<p>5. Der IT-Planungsrat bittet den Freistaat Bayern die Weiterentwicklung des Moduls 1 mit Blick auf die bestehenden Funktionalitäten des PVOG in enger Abstimmung mit den Projektverantwortlichen des PVOG und des Verwaltungsportals des Bundes vorzunehmen.</p> <p>6. Der IT-Planungsrat beauftragt den Freistaat Bayern und das Land NRW mit der Pilotierung eines Modells für die nutzerfreundliche Anbindung von Landesportalen an das ELSTER-Unternehmensportal.</p>			
Hinweis	Betreffend TOP 02.3b soll ein Umlaufverfahren erfolgen.			
	Stimmenverteilung 17 Ja 0 Nein 0 Enthaltung			
02.5	eID-Strategie <ul style="list-style-type: none"> › Aktualisierte Rolloutplanung Interoperable Servicekonten › Initiale Rolloutplanung Interoperable Postfächer 	Beschluss 2020/43	Quelle 2020/24	Bund
	Diskussion <ul style="list-style-type: none"> › Die Bund erläutert den Sachstand und betont die Wichtigkeit des Vorhabens. 			
BV	<p>1. Der IT-Planungsrat nimmt die aktualisierte Rolloutplanung der Teilnehmer der Projektgruppe eID-Strategie für eine flächendeckende Interoperabilität der Servicekonten für Bürger in Bund und Ländern zur Kenntnis.</p> <p>2. Der IT-Planungsrat nimmt die initiale Rolloutplanung der Teilnehmer der Projektgruppe eID-Strategie für eine flächendeckende Interoperabilität der Postfächer für Bürger in Bund und Ländern zur Kenntnis.</p>			
	Stimmenverteilung 17 Ja 0 Nein 0 Enthaltung			

TOP	Thema [Kategorie B]	Ziel des TOP	Quelle	BE
02.6	FIT Connect > Beauftragung FIT Connect Plattform	Beschluss 2020/44		FITKO
	<p>Diskussion</p> <ul style="list-style-type: none"> > FITKO erläutert den BV der Arbeitsgruppe (AG). Die AG habe sich im Nachgang zur AL-Runde zur Formulierung eines konsensfähigen BV am 20.10.2020 virtuell zugeschaltet. Den vorliegenden BV haben alle an der AG beteiligten Länder mitgetragen, HB hat im Nachgang einen neuen Beschlussvorschlag vorgelegt. <p>FITKO erklärt, dass HB noch umfassende Änderungen übermittelt habe, die FITKO kritisch sehe, sodass zur heutigen Sitzung zwei BVs vorliegen.</p> <p>Darüber hinaus führt FITKO aus, dass man es als sehr kritisch sehe, wenn der BV von HB nun die Streichung der Entwicklung eines föderalen Entwicklerportals vorsehe. Dies sei angesichts EfA und der damit in Verbindung stehenden zwingenden Nachnutzungsmöglichkeiten nicht sinnvoll.</p> <p>HB führt zum eigenen BV aus, dass man FIT-Connect grundsätzlich befürworte und man auf verschiedenen Ebenen die Kompetenzen von FIT-Connect brauche. Bei dem zu treffenden Beschluss und der Umsetzung von FIT Connect sollten jedoch Doppelentwicklungen ausgeschlossen und die Entwicklung bestehender Infrastrukturen gegenüber einer Neuentwicklung klar priorisiert werden. Die bestehenden Produkte seien sehr viel besser als ihr Ruf. Gerne hätte man hier auf der Arbeitsebene eine weitere Abstimmung vorgenommen und über den TOP nicht heute in der IT-PLR-Sitzung entschieden. Die Streichung des Entwicklerportals in der BV werde zurückgenommen.</p> <ul style="list-style-type: none"> > TH schlägt einige redaktionelle Änderungen für den BV von HB vor. > Im weiteren Diskussionsverlauf einigen sich die Mitglieder auf den BV von HB, wenn dieser noch redaktionell angepasst und dahingehend verstanden werde, dass das Registermodernisierungsgesetz parallel zur Umsetzung von FIT Connect berücksichtigt werde. Die Streichung des zweiten Absatzes werde ebenfalls rückgängig gemacht. 			

TOP	Thema [Kategorie B]	Ziel des TOP	Quelle	BE
	<p>[Redacted content]</p>			
<p>ABV (HB) neu</p>	<p>1. Der IT-Planungsrat bittet die FITKO, gemeinsam mit den Ländern Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein, Bremen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Hamburg, Hessen, Bayern und dem Bund, bis zur AL-Runde am 08.12.2020 ein überarbeitetes Architekturbild für die FIT-Connect Antragsübermittlung als Grundlage für eine künftige Entscheidung vorzulegen. Dieses soll vorrangig auf bestehenden Produkte und Standards des IT-Planungsrats basieren (insbesondere DVDV, Anwendung Governikus, OSCI, XZufi, XTA, FIM, XFALL), sowie europäische Standards und Entwicklungen in die Betrachtungen einbeziehen. Es soll ggf. erforderliche Weiterentwicklungsbedarfe identifizieren. Darüber hinaus sind die datenschutzrechtlichen Aspekte unter besonderer Berücksichtigung der</p>			

TOP	Thema [Kategorie B]	Ziel des TOP	Quelle	BE
	<p>Vorgaben des Registermodernisierungsgesetzes (Entwurf) zu rechtlichen und technischen Vorgaben der Datenübermittlung zwischen öffentlichen Stellen zu klären und zu dokumentieren. Der weitere Aufbau der föderalen Antragsübertragungsarchitektur und -infrastruktur FIT-Connect erfolgt gem. dem dann vereinbarten Architekturbild, das unter Einbeziehung der oben genannten Basiskomponenten und Infrastrukturen entwickelt wurde.</p> <ol style="list-style-type: none"> 2. Der IT-Planungsrat beauftragt die FITKO mit dem technischen und organisatorischen Aufbau des Föderalen Entwicklerportals gem. dem skizzierten Aufbau und der Konzeption der initialen Inhalte bis zur 36. Sitzung des IT-Planungsrats. 3. Vorbehaltlich einer einstimmigen Zustimmung des Bundes und der Länder in der AL-Runde am 8.12.2020 beauftragt der IT-Planungsrat die FITKO mit dem Aufbau der FIT-Connect-Plattform als modulares Ökosystem von technischen und organisatorischen Bausteinen für föderale Integrationsaufgaben, die vorrangig der Beschleunigung der OZG-Umsetzung im Allgemeinen und länderübergreifend genutzten Softwarelösungen wie „Einer-für-Alle“-Diensten im Speziellen dienen. Zu den bis spätestens zur 36. Sitzung des ITPLR abzuschließenden Aufgaben gehören <ol style="list-style-type: none"> i. die initiale Konzeption einer föderalen Plattformarchitektur und Architekturprinzipien, die ein optimiertes Zusammenspiel zentraler und dezentraler Komponenten ermöglicht, sowie die Organisation der in enger Abstimmung mit Bund und Ländern erfolgenden Fortschreibung; ii. die initiale Erstellung einer Roadmap mit weiteren Bausteinen der FIT-Connect-Plattform für föderale Integrationsaufgaben sowie die Organisation der in enger Abstimmung mit Bund und Ländern erfolgenden Fortschreibung; iii. die Konzeption einer Organisationsstruktur und rechtlicher Grundlagen für die Steuerung und den Betrieb der FIT-Connect-Bausteine sowie die Organisation der in enger Abstimmung mit Bund und Ländern erfolgenden Fortschreibung. 4. Der IT-Planungsrat beauftragt die FITKO, regelmäßig in der AL-Runde zu den Fortschritten des Projekts zu berichten und bis zur 34. Sitzung des IT-Planungsrats einen initialen Zeit- und Kostenplan zur Realisierung von FIT-Connect als möglichem Produkt des IT-Planungsrats vorzulegen. Ein Projektabschlussbericht inkl. einer abschließenden Prüfung 			

TOP	Thema [Kategorie B]	Ziel des TOP	Quelle	BE
	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="395 353 1402 936">> [Redacted] <li data-bbox="395 936 1402 1205">» [Redacted] <li data-bbox="395 1205 1402 1473">» [Redacted] <li data-bbox="395 1473 1402 1818">» [Redacted] 			
BV	1.	Der IT-Planungsrat stellt fest, dass die fehlerfreie registerübergreifende Identifikation von Personen eine notwendige Voraussetzung		

TOP	Thema [Kategorie B]	Ziel des TOP	Quelle	BE
	<p>zur Umsetzung des Once Only-Prinzips und damit zur Realisierung attraktiver OZG-Verwaltungsleistungen ist. Auch für die registerbasierte Durchführung des Zensus und zur Erfüllung europäischer Anforderungen nach der SDG-Verordnung bedarf es eines registerübergreifenden Identitätsmanagements.</p> <p>2. Er stellt fest, dass das derzeit verwendete Verfahren zur Identifikation natürlicher Personen anhand ihrer Grunddaten, auch aus Gründen des Datenschutzes und der Datensparsamkeit, einer Verbesserung bedarf.</p> <p>3. Er begrüßt deshalb grundsätzlich den Gesetzentwurf der Bundesregierung, der die rechtliche Grundlage für ein datenschutzkonformes Identitätsmanagement für natürliche Personen schafft, welches den Anforderungen einer modernen Verwaltung mit digitalisierten Verwaltungsleistungen entspricht.</p> <p>4. Er bekräftigt seine Absicht, die Umsetzung eines registerübergreifenden Identitätsmanagements aktiv zu unterstützen und bittet das Koordinierungsprojekt Registermodernisierung im Zuge der laufenden Erstellung eines Zielbildes für eine modernisierte Registerlandschaft auch ggf. erforderliche Weiter- und Neuentwicklungen zur bestehenden Referenzarchitektur in den Blick zu nehmen.</p>			
	<p>Protokollnotiz (Länder) Die Länder geben zu TOP 6 (Gesetzentwurf zur Registermodernisierung) folgendes zu Protokoll: Stellungnahmen der Länder können über das Gesetzgebungsverfahren eingebracht werden.</p>			
	<p>Stimmenverteilung 17 Ja 0 Nein 0 Enthaltung</p>			

Kategorie C [Informationssicherheit /Standardisierung]

TOP	Thema [Kategorie C]	Ziel des TOP	Quelle	BE
11	Datenaustausch im Hochschulwesen > Beauftragung zur Entwicklung eines Zertifizierungsverfahrens	Beschluss 2020/52		ST
	Diskussion > BY führt den alternativen Beschlussvorschlag (ABV) aus. Der Tagesordnungspunkt habe die Entwicklung eines X-Standards für den Hochschulbereich in der Lebenslage Studium zum Gegenstand. Dessen Umsetzung berühre die Hochschulen unmittelbar und führe dort zu derzeit noch nicht absehbaren organisatorischen Veränderungen. Vor diesem Hintergrund erscheine über die bisherigen Bemühungen hinaus eine detailliertere Betrachtung der Wirkungen eines Standards und seiner Ausprägungen unter maßgeblicher Beteiligung der Hochschulen sachgerecht. Die alternative Beschlussformulierung sichere die Beteiligung der Fachministerkonferenz und ermögliche eine strukturierte Beteiligung der Hochschulen. Insbesondere in NW und BY werde eine solche Einbindung gefordert. > Der ABV wird angenommen.			
 				
ABV (BY)	<ol style="list-style-type: none"> Der IT-Planungsrat begrüßt die formale Beschreibung eines potentiell bestehenden Standardisierungsbedarfs für die genannten Nachweise im Bildungswesen bzw. in den genannten Anwendungsfällen und wird die Bearbeitung des Bedarfs als Thema in seinen nächsten Sitzungen weiterverfolgen. Der IT-Planungsrat nimmt den Standardisierungsbedarf zur weiteren Bearbeitung auf die Agenda auf und beauftragt das Land Sachsen-Anhalt 			

TOP	Thema [Kategorie C]	Ziel des TOP	Quelle	BE
	gemeinsam mit dem BMBF und unter Einbezug der Hochschulen über die KMK das Thema weiter zu bearbeiten.			
	Stimmungsverteilung 17 Ja 0 Nein 0 Enthaltung			

Kategorie D [Projekte und Produkte]

TOP	Thema [Kategorie D]	Ziel des TOP	Quelle	BE
-----	---------------------	--------------	--------	----

Hinweis: **TOP 14** (Digitale Modernisierung der Pass- und Ausweisbeantragung) von der TO gestrichen. Wir in nächste AL-Runde aufgenommen. Alle weiteren TOPs der Kategorie auf der Grünen Liste.

Kategorie E [Grundlagen des IT-Planungsrats]

TOP	Thema [Kategorie E]	Ziel des TOP	Quelle	BE
-----	---------------------	--------------	--------	----

Hinweis: Alle TOPs der Kategorie auf der Grünen Liste.

Kategorie F [Kommunales]

TOP	Thema [Kategorie F]	Ziel des TOP	Quelle	BE
-----	---------------------	--------------	--------	----

Hinweis: Alle TOPs der Kategorie auf der Grünen Liste.

Kategorie G [Weitere den IT-Planungsrat betreffende Themen]

TOP	Thema [Kategorie G]	Ziel des TOP	Quelle	BE
-----	---------------------	--------------	--------	----

Hinweis: Alle TOPs der Kategorie auf der Grünen Liste.

Kategorie H [Verschiedenes]

TOP	Thema [Kategorie H]	Ziel des TOP	Quelle	BE
25	EU Ratspräsidentschaft 2020 > Überblick über ausgewählte digitalpolitische Initiativen und Aktivitäten der BReg (unter FF des BMI / CIO Bund) im Rahmen der EU Ratspräsidentschaft	Information		Bund
	Diskussion > Der Bund führt im Hinblick auf die deutsche EU-Ratspräsidentschaft beispielhaft drei Projekte an. <ol style="list-style-type: none"> 1. Europäischer Weg der Digitalisierung Eine gemeinsame Erklärung der EU-Mitgliedsstaaten für eine wer-tebasierte digitale Transformation in Europa ("Berlin Declaration on Digital Society") ist für den 8. Dezember geplant. Fokus der „Declaration on Digital Society“ liegt auf digitaler Partizipation, Teilhabe und Wahrung demokratischer Grundwerte und ethischer Grundprinzipien. 2. Sicherheit Mit der Etablierung von IT-Sicherheit-Kompetenzcentern sollen in jedem Mitgliedstaat Kontaktpunkte geschaffen werden. Eine entsprechende Verordnung sei aktuell in Verhandlung. 3. Regulierung von „Hate Speech“ und „Fake News“ Die EU-Staaten wollen stärker gegen Hass und Hetze im Netz vorgehen und haben erfreulicherweise im Rahmen der deutschen Ratspräsidentschaft dieses Jahr eine Verordnung beschlossen, die einen Mechanismus schaffe, um solche Inhalte zu sperren. 			
	Stimmenverteilung entfällt			
27	Sonstiges > Nächste Termine > Veranstaltungshinweis zum Thema „Digitale Souveränität“ (HB)	Information		FITKO

TOP	Thema [Kategorie H]	Ziel des TOP	Quelle	BE
	<ul style="list-style-type: none"> > Kurzbericht zu „Green IT“ (SH) > Ernennung Ansprechperson für Finanzministerkonferenz 			
	<p>Nächste Termine</p> <ul style="list-style-type: none"> > 08.12.2020 AL-OZG- Runde > 16.03. – 18.03.2021 Fachkongress des IT-PLR > 17.03.2021 34. Sitzung des IT-PLR (Kaminabend 16.03.2021) <p>Veranstaltungshinweis „Digitale Souveränität“ (HB)</p> <ul style="list-style-type: none"> > Online-Veranstaltung „Digitale Souveränität“ am 28. Oktober von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr <p>Kurzbericht zu „Green IT“ (SH)</p> <ul style="list-style-type: none"> > Mündlicher Bericht von [REDACTED] <p>Ernennung Ansprechperson für Finanzministerkonferenz</p> <ul style="list-style-type: none"> > [REDACTED] wurden als Ansprechpartner der Finanzministerkonferenz für den IT-Planungsrat bestimmt. 			
	<p>Stimmenverteilung entfällt</p>			

Hinweis: TOP 26 (Einheitliche Videokonferenzplattform IT-Planungsrat) von der TO gestrichen. Wir in nächste AL-Runde aufgenommen.

Grüne Liste - Übersicht

TOP	Thema	Ziel des TOP	Quelle	BE
02.2	Nachnutzungsmodell FIT Store	Beschluss	2020/21	FITKO/ Bund
02.3b	Unternehmenskonto/en - Bausteine 5 und 6	Information	2020/23	HB
02.4	FINK - Umsetzung interoperabler Servicekonten	Beschluss		BY/Bund
3	Umsetzung SDG-Verordnung (EU-Verordnung 2018/1724)	Beschluss	2020/2	Bund
04.1	Verbindungsnetz Preise	Beschluss		Bund
04.2	Verbindungsnetz Arbeitsgremium	Beschluss		Bund
5	eSiegel als pragmatische Schriftform in Bescheiden	Beschluss		HH
7	Fortbildung in der Informationssicherheit	Beschluss	2020/28	ST
8	FITKO / KoSIT Einzelvereinbarungen	Beschluss	2019/51	FITKO
9	Geodateninfrastruktur Deutschland	Information		FITKO
10	Bericht zur Umsetzung DIN Spec 91379	Information	2019/16	HB
12	Bildungs- und Weiterbildungsplattform E-Government	Beschluss	2020/17	HE
13a	AG Cloud Computing und Digitale Souveränität - Sachstand	Information	2020/31	Bund
13b	Strategische Anforderung der Deutschen Verwaltungscloud	Beschluss	2020/31	Bund
15	Governikus Projekt Service-orientierte Standardbausteine	Beschluss		HB
16	Messen und Veranstaltungen 2021	Beschluss	2020/38	SN

	offenen Fragen zur Wirtschaftlichkeit und Praktikabilität vor dem zum 30.11. vorzulegenden Beschluss im Umlaufverfahren zu den standardisierten Vertragsbedingungen für das SaaS-Modell (Beschlussvorschlag Nr.2) zu beantworten.			
	Stimmverteilung 17 Ja 0 Nein 0 Enthaltung			
02.4	FINK - Umsetzung interoperabler Service-konten <ul style="list-style-type: none"> ➤ Rolloutplanung und Finanzierung interoperable Servicekonten 	Beschluss 2020/42		BY/Bund
BV	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der IT-Planungsrat nimmt den technischen Abschlussbericht für den Aufbau von FINK und die Nutzerreise für interoperable Servicekonten zur Kenntnis. 2. Für die Erfüllung der folgenden Aufgaben wird das Projekt bis zum 31.12.2021 fortgeführt: Test der technischen Infrastruktur im produktivnahen Einsatz, Anschluss aller Servicekonten und Postfächer an die technische Infrastruktur. 3. Der IT-Planungsrat bittet die FITKO, die technische Infrastruktur FINK ab dem 01.01.2022 als Produkt in das Produktmanagement aufzunehmen. Er bittet die FITKO, den Transitionsprozess frühzeitig in 2021 zu beginnen und für einen reibungslosen Übergang zu sorgen. Er bittet Bayern und FITKO, Prozesse und Regelungen für den dauerhaften Betrieb und die permanente Weiterentwicklung zu definieren und in der 36. Sitzung entsprechend zu berichten. 4. Der IT-Planungsrat sagt Bayern, vertreten durch das Bay. Staatsministerium für Digitales, die dauerhafte Finanzierung der für das zukünftige Produkt FINK notwendigen Technologie ab dem 01.01.2021 zu. 5. Für das Projekt werden für das Jahr 2021 gegenüber den Planungen aus 2019 zusätzlich 5 Mio. € benötigt. Die erforderlichen Mittel werden über das Digitalisierungsbudget zur Verfügung gestellt. 6. Ab dem Jahr 2022 erfolgt die Finanzierung aus dem Stammbudget des IT-Planungsrates. Die hierfür erforderlichen finanziellen Mittel bringt das Projekt in die Haushaltsplanungen für 2022 ein. 			
	Protokollnotiz (Bund): Das Nutzererlebnis der interoperablen Servicekonten soll in einem Digitalisierungslabor getestet werden.			
	Stimmverteilung 17 Ja 0 Nein 0 Enthaltung			

03	Umsetzung SDG-Verordnung (EU-Verordnung 2018/1724) > Ausarbeitung eines Feinkonzepts	Beschluss 2020/45	Quelle 2020/2	Bund
BV	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der IT-Planungsrat beschließt die Umsetzung der Lösungsskizzen in den Bereichen Informationserhebung, Feedback, Statistik sowie Hilfs- und Problemlösungsdienste. 2. Der IT-Planungsrat ist sich bewusst, dass die Bereitstellung von SDG-Informationen deutschlandweit erst ab Mai 2021 erfolgen kann – als Konsequenz des Beschlusses der Steuerungsgruppe PVOG vom 21.07.2020 zur Umsetzung der SDG-Anforderungen im Rahmen des PVOG auf Basis von XZuFi 2.2 bis Ende April 2021. Interimslösungen zur SDG-Anbindung sind nur unter der Maßgabe umzusetzen, dass Neuentwicklungen von Schnittstellen hierfür vermieden werden. 			
Stimmenverteilung 17 Ja 0 Nein 0 Enthaltung				
04	Verbindungsnetz			
04.1	Verbindungsnetz - Preise > Genehmigung der Preise für das Jahr 2020	Beschluss 2020/46		Bund
BV	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der in der 32. Sitzung genehmigte Leistungskatalog (mit Preisliste) der Version 2.5 wird für das Jahr 2020 vorläufig fortgeschrieben. 2. Aufgrund von Korrekturen an der Kostenstruktur des Providers können die Preise für 2020 für die Teilnehmer nachträglich angepasst werden. Der Bund wird gebeten, die angepassten Preise für das Jahr 2020 dem IT-PLR in der 34. Sitzung 2021 zur Entscheidung vorzulegen. 			
Stimmenverteilung 17 Ja 0 Nein 0 Enthaltung				

04	Verbindungsnetz			
04.2	Anbindung der Kommunen an das Verbindungsnetz > Bericht aus dem Arbeitsgremium Verbindungsnetz	Beschluss 2020/47		Bund
BV	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der IT-Planungsrat nimmt den Sachstandsbericht „Kommunale Anbindung an das Verbindungsnetz i.S.v. Art. 91c Abs. 4 GG“ zur Kenntnis 2. Der IT-Planungsrat bittet die Länder- und Kommunen, die Erreichbarkeit ihrer Einrichtungen über das Verbindungsnetz zur Gewährleistung einer sicheren Kommunikation weiter voranzutreiben. 3. Der IT-Planungsrat bittet die Länder, in ihrem jeweiligen Verantwortungsbereich, die E-Mail-Kommunikation zwischen Bund, Ländern und Kommunen über das Verbindungsnetz, wie im Leitfaden „Sichere E-Mail-Kommunikation im VN“ beschrieben, umzusetzen. 			
	<p>Protokollnotiz (RP): In Rheinland-Pfalz gibt es 194 hauptamtlich geführte Gemeinden, die zu 100% an das Verbindungsnetz angeschlossen sind (über das Gateway aus dem Kommunalnetz Rheinland-Pfalz (kNRP)).</p> <p>Bei den im Dokument "Ergebnisse der Länderabfrage zur Anbindung und Nutzung des Verbindungsnetzes gem. §91c (4) Anlage 1 zu TOP X – Kommunale Anbindung an das Verbindungsnetz gem. §91c (4) GG" genannten 2456 rheinland-pfälzischen Gemeinden handelt es sich größtenteils um ehrenamtlich geführte Ortsgemeinden, die im Zusammenhang mit der Länderabfrage nicht relevant sind. Rheinland-Pfalz bittet die Antworten auf Frage 1 und Frage 3b wie folgt zu ändern und die Auswertung der Abfrage entsprechend anzupassen: Antwort auf Frage 1: 194 Antwort auf Frage 3b: 194</p>			
	Stimmverteilung 17 Ja 0 Nein 0 Enthaltung			
05	eSiegel als pragmatische Schriftform in Bescheiden	Beschluss 2020/48		HH

	<p>➤ Beauftragung einer Machbarkeitsprüfung</p>			
BV	<p>1. Der IT-Planungsrat bittet den Bund, eine Siegelfunktion für die Digitalisierung von Verwaltungsakten, die der Schriftform bedürfen, technisch und rechtlich zu prüfen.</p>			
	<p>Stimmenverteilung 17 Ja 0 Nein 0 Enthaltung</p>			
07	<p>Fortbildung in der Informationssicherheit ➤ Festlegung der zukünftigen Zuständigkeit</p>	<p>Beschluss 2020/50</p>	<p>Quelle 2020/28</p>	<p>ST</p>
BV	<p>1. Die Durchführung der Jahrestagung der IT-Sicherheitsbeauftragten in Ländern und Kommunen obliegt dem jeweiligen Vorsitz des IT-PLR. Dabei wird er inhaltlich durch ein Gremium bestehend aus LSI BY, BAKöV, BSI und FITKO sowie dem Vorsitz der AG Informationssicherheit unterstützt. Der Freistaat Bayern wird gebeten, das Organisationsmanagement für die Jahrestagung zu übernehmen und dafür Sorge zu tragen, dass die Veranstaltung dauerhaft bei der Messe Nürnberg stattfinden kann.</p> <p>2. Die FITKO wird gebeten, die Möglichkeit der Vereinbarung eines gemeinsamen Rahmenvertrags zu prüfen, aus dem Länder und Kommunen künftig Fortbildungsveranstaltungen zur Informationssicherheit abrufen können.</p>			
	<p>Stimmenverteilung 17 Ja 0 Nein 0 Enthaltung</p>			
08	<p>FITKO / KoSIT Einzelvereinbarungen ➤ Vorlage der Einzelvereinbarungen</p>	<p>Beschluss 2020/51</p>	<p>Quelle 2019/51</p>	<p>FITKO</p>
BV	<p>1. Der IT-Planungsrat stimmt den vorgelegten Entwürfen der Einzelvereinbarungen zwischen KoSIT und FITKO zu.</p>			
	<p>Stimmenverteilung 17 Ja 0 Nein 0 Enthaltung</p>			

09	Geodateninfrastruktur Deutschland › Bericht Umsetzungsstand Geodaten- infrastruktur	Information		FITKO
	Stimmverteilung entfällt			
10	Bericht zum Stand der Umsetzung DIN Spec 91379 › Fortschrittsbericht der Umsetzung	Information	Beschluss 2019/16	HB
	Stimmverteilung entfällt			
12	Bildungs- und Weiterbildungsplattform E-Government › Sachstandsbericht	Beschluss 2020/53	Quelle 2020/17	HE
BV	1. Der IT-Planungsrat nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis. Hessen wird gebeten, einen Sachstandsbericht zur 35. Sitzung in der AL-Runde vorzulegen.			
	Stimmverteilung 17 Ja 0 Nein 0 Enthaltung			
13	AG Cloud Computing und Digitale Souveränität › a): Bericht zur überarbeiteten Struktur › b): Strategische Anforderungen der Deutschen Verwaltungscloud	Beschluss 2020/54	Quelle 2020/31	Bund
BV (13b)	1. Der IT-Planungsrat nimmt das Konzept „Deutsche Verwaltungscloud-Strategie – Föderaler Ansatz“ zur Kenntnis. 2. Der IT-Planungsrat beauftragt die Arbeitsgruppe Cloud-Computing und Digitale Souveränität auf Grundlage der definierten Standardisierungsbereiche und den Anforderungen eine Zielarchitektur zu erarbeiten und dem IT-Planungsrat in der 34. Sitzung über den Fortschritt zu berichten.			

	Stimmungsverteilung 17 Ja 0 Nein 0 Enthaltung			
15	Governikus Projekt Service-orientierte Standardbausteine > Kenntnisnahme eines Projektantrags > Umsetzungsbeauftragung und Genehmigung von Mitteln	Beschluss 2020/55		HB
BV	<ol style="list-style-type: none"> Der IT-Planungsrat nimmt die positive Prüfung des Projektantrags „Service-orientierte Standardbausteine als integrale Elemente einer föderalen Plattformarchitektur zur effizienten Umsetzung von OZG-Maßnahmen“ durch die FITKO sowie den positiven Grundsatzbeschluss der Abteilungsleiter in der 10. Sitzung zur „Sicherstellung der arbeitsteiligen OZG-Umsetzung“ am 23.6.2020 zur Kenntnis. Der IT-Planungsrat bittet das Land Bremen um die Umsetzung des Projektes „Service-orientierte Standardbausteine als integrale Elemente einer föderalen Plattformarchitektur zur effizienten Umsetzung von OZG-Maßnahmen“ und stellt dafür Mittel in Höhe von 755 T€ aus dem Digitalisierungsbudget (Aktivität Nr. 5. „(Weiter-)Entwicklung fachunabhängiger und fachübergreifender Standards und Schnittstellen“) bereit. 			
	Stimmungsverteilung 17 Ja 0 Nein 0 Enthaltung			
16	Messen und Veranstaltungen 2021 > Sachstandsbericht	Beschluss 2020/56	Quelle 2020/38	SN
BV	<ol style="list-style-type: none"> Der IT-Planungsrat nimmt zur Kenntnis, dass der Fachkongress des IT-Planungsrats 2021 in hybrider Form (Präsenz- und virtuelles Format) in Dresden ausgerichtet wird. Der IT-Planungsrat nimmt zur Kenntnis, dass der Fachkongress aufgrund des hybriden Formates die Anzahl der Fachforen/Fachworkshops (auf ca. 12) einschränkt. Der IT-Planungsrat stimmt der Erhöhung des Budgets von 80.000 € auf 160.000 € zu. 			

	Stimmverteilung 17 Ja 0 Nein 0 Enthaltung			
17	Formalisierung der AL-OZG Runde ➤ Vorlage einer formellen Gremiumsstruktur	Beschluss 2020/57		FITKO/ Bund
BV	<ol style="list-style-type: none"> Der IT-Planungsrat stimmt dem Vorschlag zu, dass die AL-Runde „Sicherstellung der OZG-Umsetzung“ in die AL-Runde zur Vorbereitung der IT-Planungsratssitzungen aufgeht. Der IT-Planungsrat beauftragt die FITKO ab 2021 das Sitzungsmanagement für die erweiterte AL-Runde zu übernehmen und eine entsprechende Stelle aus dem Wirtschaftsplan 2021 bereit zu stellen. Der IT-Planungsrat beauftragt die FITKO zu seiner 34. Sitzung einen Vorschlag für eine überarbeitete Geschäftsordnung vorzulegen. 			
	Stimmverteilung 17 Ja 0 Nein 0 Enthaltung			
18	IT-Planungsrat Controlling ➤ Genehmigung eines Berichtswesens für den IT-Planungsrat	Beschluss 2020/58		FITKO
BV	<ol style="list-style-type: none"> Der IT-Planungsrat nimmt das Konzept IT-Planungsrat-Controlling zur Kenntnis und beauftragt die FITKO mit der Umsetzung ab dem 01.01.2021. Der IT-Planungsrat beauftragt die FITKO, zur 37. Sitzung einen Erfahrungsbericht über die Umsetzung des Konzepts und die Erreichung der gesetzten Ziele vorzulegen. 			
	Stimmverteilung 17 Ja 0 Nein 0 Enthaltung			

19	Rechtsgremium des IT-Planungsrates > Gründung der Arbeitsgruppe Recht > Finanzierung der Arbeitsgruppe Recht	Beschluss 2020/59		BY
BV	1. Der IT-Planungsrat bittet Bund, BY und NRW ein neues Rechtsgremium aufzubauen, um querschnittliche Rechtsfragen zur OZG-Umsetzung zukünftig noch zielgerichteter zu klären. Eventuelle Kosten trägt bis Ende 2022 der Bund.			
Stimmenverteilung 17 Ja 0 Nein 0 Enthaltung				
20	Konstituierung Kommunalgremium > Bericht zur Gründung des Gremiums	Information	Beschluss 2019/13	FITKO
Stimmenverteilung entfällt				
21	Wirtschaftsplan 2021 > Vorlage des Jahresberichts > [REDACTED] [REDACTED] [REDACTED]	Information	Beschluss 2020/11	FITKO
Stimmenverteilung entfällt				
22	Projekt für die Qualifizierung des digitalisierten öffentlichen Sektors (Qualifica Digitalis) > Bericht zu Zwischenergebnis Meta-studie	Information		HB

	Stimmverteilung entfällt			
23	Bericht Übernahme der Geschäftsstelle durch FITKO ➤ Sachstandsbericht	Information		FITKO
	Stimmverteilung entfällt			
24	Berichtspflichtigen IT-Planungsrat ➤ Konsolidierung von Berichten	Beschluss 2020/60		FITKO
BV	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der IT-Planungsrat stimmt der Konsolidierung des Berichtswesens zu. 2. Der IT-Planungsrat beauftragt die FITKO, zu seiner 34. Sitzung ein Vorschlag für die erforderliche Beteiligung der ChefBK/CdSK unter den gegebenen neuen Rahmenbedingungen vorzulegen. 			
	Stimmverteilung 17 Ja 0 Nein 0 Enthaltung			



<p>[REDACTED]</p> <p>[REDACTED]</p>	
<p>[REDACTED]</p> <p>[REDACTED]</p> <p>[REDACTED]</p> <p>[REDACTED]</p> <p>[REDACTED]</p>	
<p>[REDACTED]</p>	
<p>[REDACTED]</p> <p>[REDACTED]</p> <p>[REDACTED]</p>	